

Neujahrswerfen am 01.01.2018 in Röttenbach

## 1. Röttenbacher Neujahrswerfen im Fränkischen Seenland

**Das Leichtathletik - Jahr 2017 liegt hinter uns. Und gleich zum Jahresanfang 2018 erkundeten die Röttenbacher interessantes Neuland mit ihrem 1. Neujahrswerfen. Angeboten waren im Fränkischen Seenland die Disziplinen KUGELSTOßEN \* HAMMERWURF \* DISKUSWERFEN \* . Von LG Röttenbach waren in der AK M 60 Armin POHLEY und in der AK M 75 Dietmar KELLER als Aktive vertreten.**

Gleichwohl, eine Veranstaltung war's mit einigen wirklich gelungenen Farbtupfern. Denn absoluter Höhepunkt der Veranstaltung war der DISKUSWURF vom Europameister Helmut MARYNIAK aus Passau. In seiner neuen Altersklasse, der AK M 50, präsentierte MARYNIAK mit dem 1,5 kg schweren Diskus eine Weite von 54,25 m ! Das ist auch International ganz große Klasse! Die weite Anfahrt hat sich gelohnt. Denn Helmut Maryniak war zwecks Teilnahme bei dieser Veranstaltung extra aus Passau / Niederbayern, angereist.



Mit dabei in der AK M 70, diesmal beim Hammerwurf, war Wolfgang SCHOEPPE, Präsident vom BAYERISCHEN LEICHTATHLETIK VERBAND. Wie zu hören war, seine 21,08 m mit dem 4 kg schweren Hammer, das war persönliche Bestleistung.

Beim Hammerwerfen war in ihrer neuen AK W 70, die amtierende Weltmeisterin Eva NOHL, vom TSV Langenzenn mit 32,59 m gut vertreten. Kampfrichter Horst SCHWAB, u. a. bekannt von den BAYERISCHEN SENIOREN - Wurfmeisterschaften, welche 2017 auf dem Sportgelände von den tüchtigen Röttenbachern ausgetragen wurden, erledigte seine Tätigkeit mit gekonnter Bravour. Und Dietmar KELLER, der SENIOR von LG Röttenbach, hatte beim Hammerwurf in der AK M 75 eigentlich die 30 Meter - Marke als persönliches Ziel an diesem Neujahrstag auserkoren. Letzendlich, am Wettkampf - Ende standen 28,46 m zu Buche. LA - OLDIE - KELLER meinte fachmännisch dazu: Im Training erzielte Weiten sind keine Selbstläufer und auch keine Garantie für einen erfolgreichen Wettkampf ! Und bei 18 Teilnehmern im gleichen Wettbewerb, da sind leistungsmindernde, viel zu lange und endlose Wartezeiten zwischen den einzelnen Würfen vorprogrammiert.

Bei der nächsten Wettkampf - Station, dem Diskuswerfen, konnte Dietmar KELLER auf Anhieb mit 26,09 m seine Bestleistung aus dem Vorjahr nahezu wiederholen. Armin POHLEY war hier leider nicht am Start. Erwähnenswert sind jedoch die 24,83 m von Werner KOHNEN, TSV 1861 Zirndorf. Als ältester Teilnehmer der gelungenen Veranstaltung startete er beim Diskuswerfen in der SENIOREN - Altersklasse der 80 Jährigen. RESPEKT.



Beim Kugelstoßen war Armin POHLEY erstmalig mit seiner neuen, gelben 5 kg Kugel am Start. 9,50 m waren das beachtliche Ergebnis. Armin, da ist noch mehr drin! Die magische 10 Meter Marke zu übertreffen, das könnte ein durchaus realisierbares Nahziel sein. Möglich ist dies vielleicht schon beim bekannten SENIOREN - Hallensportfest Ende Januar 2018 in der Schönen QUELLE - Halle in Fürth. Für Keller lief das Kugelstoßen ganz passabel. 9,19 m waren das achtbare Ergebnis beim Wettkampf mit der 4 kg Kugel.

Endlich - und auch lange erwartet. Etwas aufwärmen war angesagt im Röttenbacher Vereinsheim. Das war dann auch nach mehr als 4 Stunden Wettkampf - Geschehen an der frischen Luft der krönende Abschluß des sportlicheen - LA - Tages zur Winterzeit im Fränkischen Seenland. Eine wirklich gute Idee war's auch von den fleißigen Röttenbachern, die Siegerehrung im Kreis der Wettkämpfer- / innen bei bester Stimmung im gemütlichen Vereinsheim durchzuführen.

Neujahrswerfen am 01.01.2018 in Röttenbach

Bericht: Keller

Foto: Keller

[Ergebnisliste](#)



